



T32-SHIFT

ANLEITUNG FÜR MOBILE PROJEKTIONSWÄNDE

MONOBLOX 32

MONOCLIP 32

Kompaktes Transportvolumen durch patentierte Schnappgelenktechnologie. Gehärtete Aluminiumlegierung ermöglicht höchste Stabilität bei geringem Gewicht.

T32-SHIFT VERLÄNGERUNG

110 cm

T32-SHIFT ENDMODUL

T32-SHIFT VERLÄNGERUNG

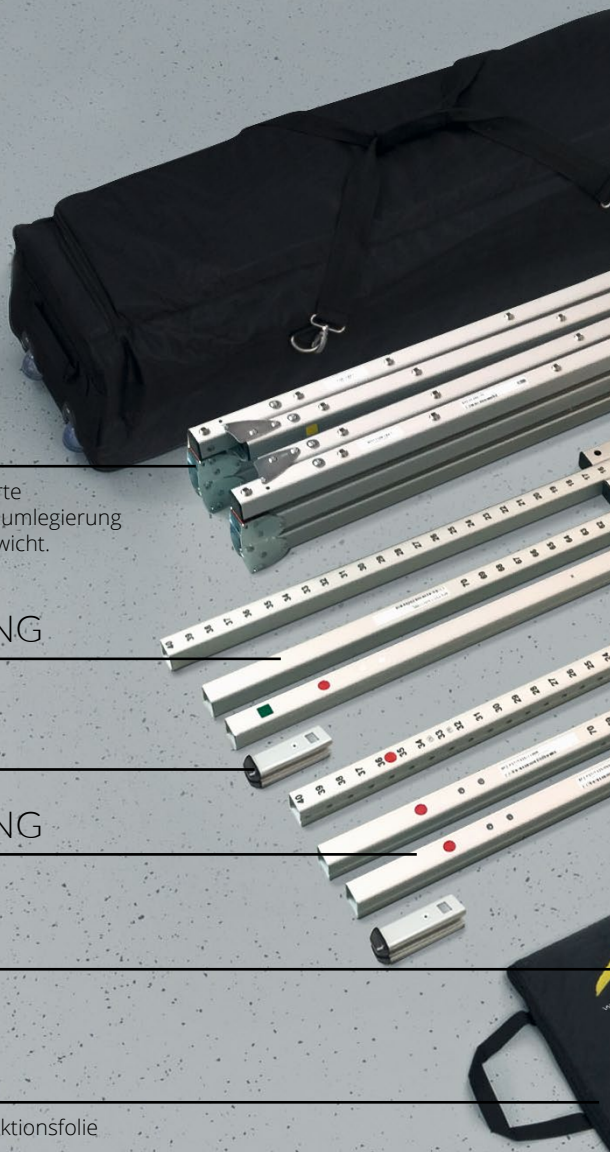
55 cm

RAHMENADAPTER

Gelber Aufbewahrungsbeutel für Rahmenadapter und Transportsicherung.

BILDWÄNDFUTTERAL

Gefütterte Aufbewahrungstasche für die Projektionsfolie



ROLLENTASCHE

gepolsterte, reißfeste Nylontasche mit
Transportrollen und Tragegurt
klein 128x25x30 cm
groß 133x31x35 cm

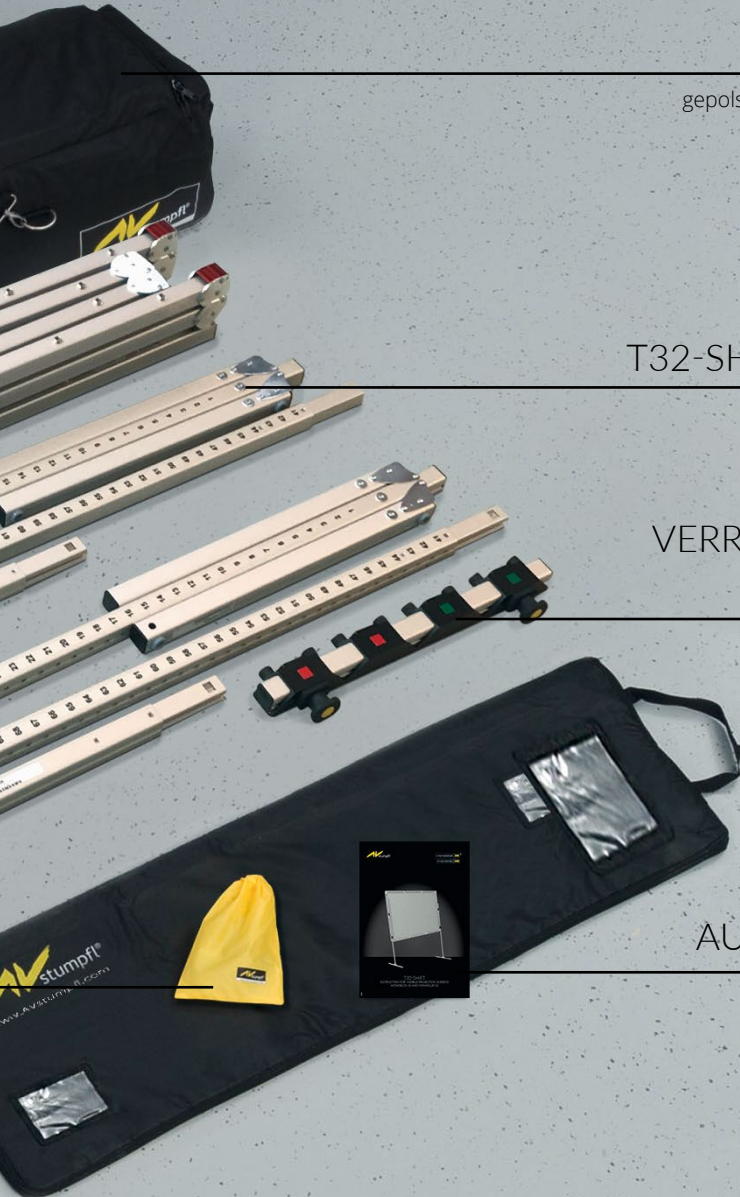
T32-SHIFT BASISMODUL

116 cm

VERRIEGELUNGS- UND SCHIEBEMODULE

auf Transportprofil

AUFBAUANLEITUNG



INHALT

ALLGEMEINES.....	5
NORMEN, VORSCHRIFTEN UND TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	5
SICHERHEIT	5
BETRIEB, WARTUNG UND SERVICE	8
GARANTIE	9
FUSSVARIANTEN	10
ADAPTIERUNG UND ZUSAMMENBAU.....	11
ADAPTER	12
ANBRINGEN DER T32-SHIFT FÜSSE	13
VERLÄNGERUNGEN	15
HÖHENVERSTELLUNG	16
DEMONTAGE	17
TRANSPORTSICHERUNG.....	17
NACHTRÄGLICHE VARIO-RAHMENMODIFIKATION	18

ALLGEMEINES

Mit dem T32-SHIFT kann eine einzige Person die Aufstellhöhe einer mobilen Projektionswand auf einfache Weise verändern. Der T32-SHIFT kann mit allen bestehenden mobilen AV Stumpfl Projektionswandsystemen kombiniert werden.

NORMEN, VORSCHRIFTEN UND TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Diese Projektionswand entspricht den sicherheitstechnischen Anforderungen nach DIN 19045 und DIN 56950. Das Bildwandmaterial entspricht DIN 4102 Teil 1 und den Spezifikationen im entsprechenden Produktdatenblatt.

Die technischen Details und projektionsspezifischen Kennwerte der Projektionsfläche entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Produktdatenblatt: **www.AVstumpfl.com/projektionsmaterialien**
Detaillierte Angaben zu Rahmenteilen, Füßen und Projektionsfläche finden Sie auf den Typenschildern der einzelnen Teile, sowie auf den Etiketten von Softbags, Rollentaschen oder Flightcases.

SICHERHEIT

ALLGEMEINE HINWEISE ZUM HANDBUCH UND ZUR SICHERHEIT

Diese Bedienungsanleitung ist Teil des Projektionswandsystems und ermöglicht eine sichere und effiziente Anwendung. Der Abschnitt Sicherheit enthält Informationen zu wichtigen Sicherheitsaspekten für den Schutz von Personen, Rahmen und Projektionsmaterialien. In den einzelnen Kapiteln sind auch situationsspezifische Warnungen / Hinweise enthalten. Lesen Sie das Handbuch vollständig durch, bevor Sie fortfahren, und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf. Handbücher finden Sie elektronisch auf unserer Website unter **www.AVstumpfl.com/downloads**

VERPACKUNGSMATERIAL

WARNUNG

Achtung Erstickungsgefahr!

- Halten Sie Verpackungsmaterial und Folien von Kindern fern.
- Lassen Sie Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen.



ACHTUNG

Um eine Beschädigung der Projektionswand zu vermeiden, verwenden Sie beim Auspacken kein Messer oder anderes Werkzeug. Verpackungsmaterial von Hand entfernen. Die Projektionsfolie erst nach dem Zusammenbau des Rahmens auspacken.



AUFBAU-MONTAGE

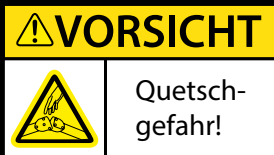
MECHANISCHE GEFAHREN



Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Montage. Vergewissern Sie sich, dass alle Rahmenteile korrekt zusammengebaut und alle Scharniere und Gelenke verriegelt sind, bevor Sie die Projektionswand in die stehende Position bringen. Herunterfallende Teile können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen!

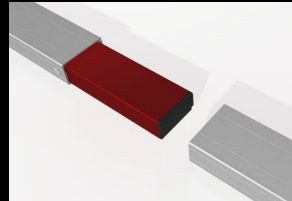
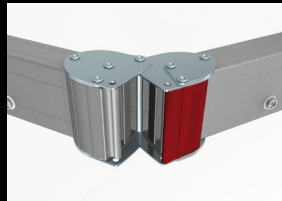
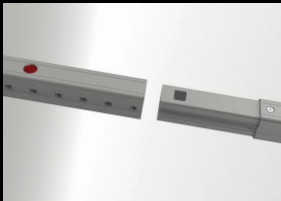
ACHTUNG

Beschädigung der Projektionsfläche bei fehlerhafter Montage oder Aufstellung. Stellen Sie sicher, dass alle Rahmenteile korrekt zusammengebaut und alle Scharniere und Gelenke verriegelt sind, bevor Sie die Projektionsfläche auffalten und befestigen.



RAHMEN- UND FUSSTEILE

Faltbare Schnappverbindungen, Eckscharniere und Steckverbindungen können zu Verletzungen der Hände (und anderer Körperteile) führen. Bitte nicht die Finger einklemmen!



UMFALLEN DER PROJEKTIONSWAND



Das Umfallen einer Projektionswand kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen! Um ein Umfallen zu vermeiden:

- Stellen Sie sicher, dass sich die Projektionswand auf ebener Fläche steht und senkrecht ausgerichtet ist.
- Beachten Sie die maximale Aufstellhöhe der Füße - Bitte folgen Sie den Anweisungen im Kapitel FUSSVARIANTEN (Seite 10)
- Verhindern Sie Luftzug.
- Verwenden Sie zusätzliche Gewichte am Basisprofil des Fußes, um eine höhere Stabilität zu erreichen.
- Verwenden Sie Aufhängepunkte (z. B. EasyFly) entsprechend dem Gesamtgewicht des Systems zur zusätzlichen Absicherung.
- Belasten Sie den Projektionswandrahmen nicht zusätzlich!
- Nicht im Freien benutzen!

! WARNUNG

Mobile Projektionswände wurden für den Einsatz im Innenbereich entwickelt. Die Nichtbeachtung der Warnung kann zu Verletzungen aufgrund unvorhergesehener Naturereignisse führen.

ACHTUNG! Schäden und Folgeschäden, die durch die Verwendung im Freien verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie.

GRUNDLEGENDE SICHERHEITSANFORDERUNGEN

Grundlegende Sicherheitsanforderungen für geflogene Projektionswände und Wand- oder Deckenmontage!

Wenn sich Personen unter den Lasten aufhalten können, dürfen Befestigungspunkte und Anschlagmittel maximal mit dem halben Wert der vom Hersteller angegebenen Tragfähigkeit belastet werden. Dadurch wird die Verdoppelung des Betriebskoeffizienten erreicht.

Bei der Planung der Veranstaltung oder Produktion sind neben den Eigenlasten auch dynamische Kräfte, mögliche Störfalllasten und Zusatzlasten während des Betriebes, sowie bei Auf- und Abbau zu berücksichtigen.

Detaillierte Informationen entnehmen sie den örtlich gültigen Sicherheitsbestimmungen! (z.B. DGUV Vorschrift 17 und 18; DGUV Information 215-313: Lasten über Personen)

GEFLOGENE PROJEKTIONSWÄNDE

Wird eine modulare Projektionswand als „geflogene“ (frei hängende) Projektionswand eingesetzt, müssen alle Steck- und Klemmverbindungen gegen ein Lösen und Herunterfallen gesichert werden. Die Rahmenteile dürfen niemals nur durch die Projektionsfolie in Position gehalten werden! Herunterfallende Teile können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen! Stellen Sie sicher, dass alle Komponenten sicher befestigt sind, bevor Sie die Projektionswand aufrichten und anheben. Verwenden Sie die erforderliche Anzahl von Aufhängepunkten (z. B. EasyFly) entsprechend dem Gesamtgewicht des Systems. Ein zweites / zusätzliches Sicherungssystem ist obligatorisch (z. B. Stahlseilfangsicherung). Bitte folgen Sie den detaillierten Anweisungen im Handbuch.

! WARNUNG

**fallende
Objekte**

Die Rahmenteile dürfen niemals nur durch die Projektionsfolie in Position gehalten werden!
Herunterfallende Teile können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen!

WAND- oder DECKENMONTAGE

Stellen Sie vor der Montage sicher, dass die Wand oder die Decke, sowie die Befestigungspunkte die Sicherheitsanforderungen der örtlich gültigen Normen erfüllen und die erforderliche Traglast erreicht werden kann.

! WARNUNG

**fallende
Objekte**

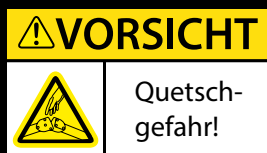
Herunterfallende Projektionswände oder Teile können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen!

ABBAU-DEMONTAGE

Für die Demontage gelten die gleichen Sicherheitshinweise wie für die Montage und Anwendung. Das Umlegen der Projektionswand muss mit einer angemessenen Anzahl an Personen durchgeführt werden um ein Umfallen zu vermeiden.



Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Demontage. Herunterfallende Teile können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen!



Vorsicht: Quetschgefahr!

BETRIEB, WARTUNG UND SERVICE

RAHMENELEMENTE, FÜSSE UND ZUBEHÖR

Die Rahmenelemente, Füße und Zubehör sind wartungsfrei.

PROJEKTIONSFOLIE

FALTUNG UND LAGERUNG

Die Projektionsfolie ist gesondert in einem Futteral verpackt und somit vor Beschädigung durch das Rahmengestänge, Ausbleichen und Verfärbungen geschützt. Die Folie, identisch dem Auslieferungszustand, immer zuerst an der kürzeren Seite halbieren und mit der Projektionsseite nach innen falten um Verschmutzung und Beschädigung der Folie zu vermeiden. Die Folie muss so gefaltet werden, dass die Randverstärkung mit den Druckknopfklappen an allen Seiten aufeinander zu liegen kommt. Falsche Lagerung kann zu Beschädigung und Verfärbung der Folie führen und ist von der Garantie ausgenommen. Beim Zusammenfalten der Projektionsfolie immer den mitgelieferten Schaumstoff zwischen Druckknöpfe und Folie geben, damit keine bleibenden Abdrücke entstehen.

ACHTUNG

In der Handhabung sind zusätzlich folgende Kriterien zu berücksichtigen:

- Lassen Sie die Projektionsfläche nicht mit scharfen Gegenständen in Berührung kommen!
- Bedruckte oder färbende Gegenstände (Anleitung, Zeitschriften etc.) dürfen nicht in Kontakt mit der Projektionsfolie kommen!
- Die Projektionsfolie darf nicht beschriftet werden!
- Farben dringen in die Projektionsfolie ein und können nicht mehr entfernt werden!
- Die Projektionsfolie nur in gesäubertem und trockenem Zustand bei Raumtemperatur lagern!

KÄLTEBRUCH

Eine Projektionsfolie darf niemals unter 5°C gelagert oder transportiert werden. Es besteht die Gefahr eines Kältebruchs! Die Folie wird sehr spröde und splittert ähnlich wie Glas! Wurde die Projektionsfolie bei niedrigen Temperaturen transportiert, so darf die Folie erst nach Erreichen der vollen Elastizität bei Raumtemperatur entfaltet und aufgespannt werden. Es besteht sonst die Gefahr eines Kältebruchs der Folie. Der ideale Temperaturbereich für die Folienmontage liegt bei 12 bis 28 ° C (54° -82° F). Wird die empfohlene Temperatur unterschritten, kann die Projektionsfolie beschädigt werden und die Garantie erlischt.

REINIGUNG DER PROJEKTIONSFOLIE

Zum Reinigen verwenden Sie ein in Wasser (optional Seifenwasser) getränktes weißes Baumwolltuch und wischen damit geradlinig (nicht kreisend) über die betroffene Stelle. Mit einem weiteren Baumwolltuch trockenwischen. Um hartnäckige Flecken zu entfernen, verwenden Sie Spiritus und ein weißes Baumwolltuch. Verfahren Sie in gleicher Weise wie bei Wasser. Bei ungleichmäßiger Reinigung können sich Schlieren bilden. Rückprojektionsfolien daher nur bei absoluter Notwendigkeit reinigen!

GARANTIE

Die Garantie für Produktionsmängel beträgt für das Rahmensystem 5 Jahre und für die Projektionsfolie 24 Monate.

ACHTUNG

Mobile Projektionswände wurden für den Einsatz im Innenbereich entwickelt. Schäden und Folgeschäden, die durch den Einsatz im Außenbereich verursacht werden, sind daher von der Garantie ausgenommen. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) können Sie unter www.AVstumpfl.com/agb einsehen.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Alle Angaben in diesem Handbuch wurden unter Berücksichtigung der Normen und gesetzlichen Bestimmungen zusammengestellt.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden an Personen oder Sachen (Projektionswand, sonstige Geräte, Dingen usw.), die entstehen durch:

Nichtbeachtung des Handbuchs und der darin enthaltenen Vorschriften / Sicherheitshinweise.

- Nichtbeachtung der örtlichen Sicherheitsbestimmungen.
- Unsachgemäße Verwendung (Missbrauch).
- Verwendung durch nicht autorisierte und nicht geschulte Personen.
- Eigenmächtige Umbauten und technische Änderungen durch den Betreiber.
- Verwendung von nicht vom Hersteller zugelassenen Ersatzteilen.
- Satz- und Druckfehler.

Die Nichtbeachtung der vorstehenden Punkte führt zum Erlöschen der Gewährleistungsansprüche. Technische Daten können ohne Vorankündigung geändert werden.

Für die Verwendung dieser Projektionswand gelten die örtlichen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen sowie die grundlegenden Sicherheitsanforderungen.

ENTSORGUNG

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss zur Wiederverwertung zu einer Sammelstelle gebracht werden.

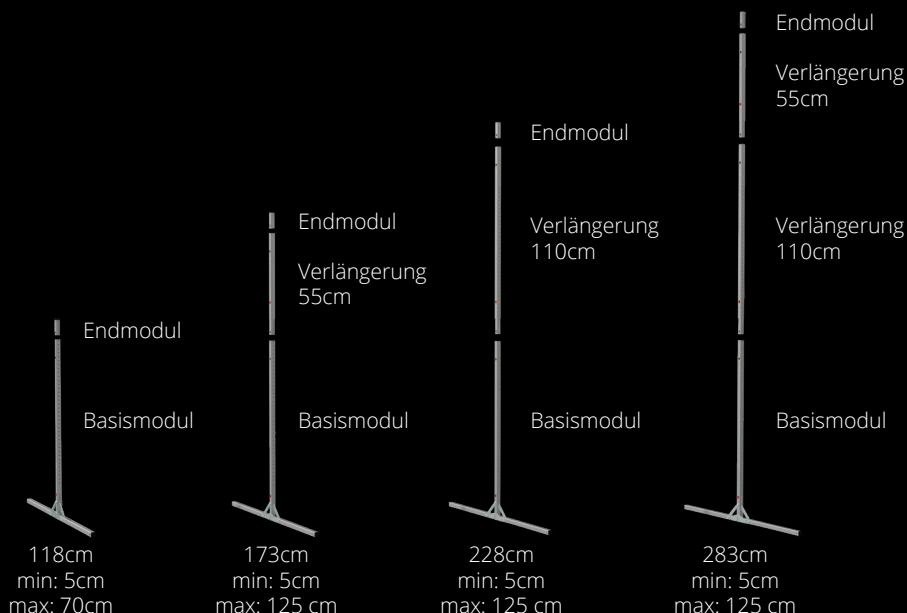
Die getrennte Entsorgung des Produktes leistet einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Rahmenteile und Füße bestehen aus Aluminium und Stahl.

Das Projektionsmaterial ist PVC-Vinyl.

Wenden Sie sich an Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen, um die Adresse einer Sammelstelle zu erhalten.

ÄNDERUNGEN, IRRTÜMER, FEHLER VORBEHALTEN !

FUSSVARIANTEN



T32-SHIFT Füße können in vier verschiedenen Längen zusammengestellt werden. Entsprechend der Rahmengröße und der gewünschten Aufstellhöhe sind folgende Längen möglich: 118cm, 173cm, 228cm und 283cm.

Kompatibel mit allen mobilen AV Stumpfl Projektionswandsystemen.

Bitte beachten Sie die maximale Aufstellhöhe der Füße:

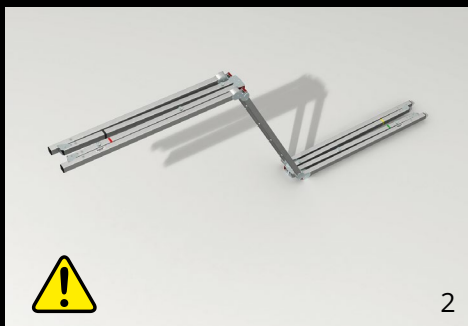
min: minimale Höhe der Rahmenunterkante

max: maximale Höhe der Rahmenunterkante ohne zusätzliche Sicherung

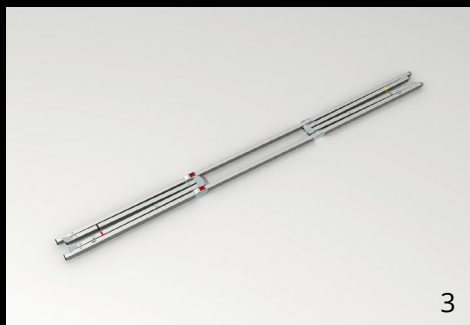
Aufstellhöhen sind Richtwerte und müssen der Größe der Projektionswand und den Umgebungsbedingungen angepasst werden. Aufstellhöhen sind gültig bei absolut senkrechter Aufstellung im Innenbereich ohne zusätzliche Krafteinwirkungen (Wind, Luftzug bei Klimaanlage,...)



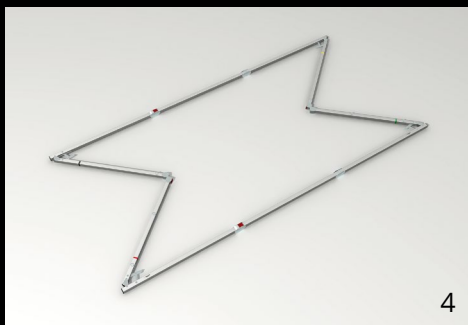
1



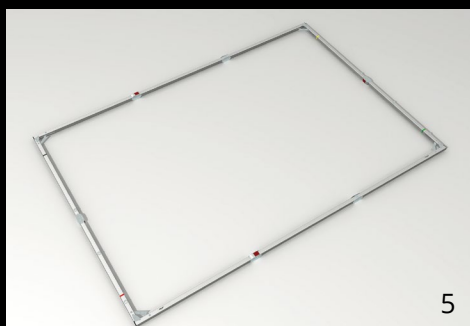
2



3



4

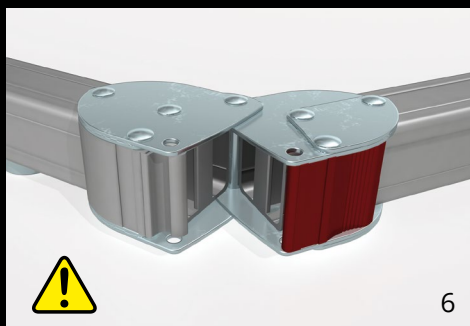


5

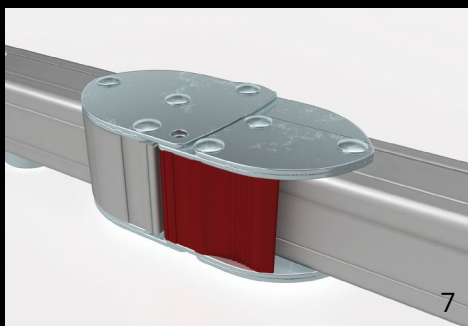
ADAPTIERUNG UND ZUSAMMENBAU

Um eine mobile Projektionswand für die Verwendung mit den T32-SHIFT-Füßen vorzubereiten, müssen Adapter einmalig an der Rahmenrückseite angebracht werden. **1-7** Klappen Sie den Rahmen mit der Rückseite nach oben auf. Öffnen Sie den Rahmen zuerst horizontal **1-3** und anschließend vertikal **4-5**. Die Schnappgelenke rasten automatisch ein **6-7**.

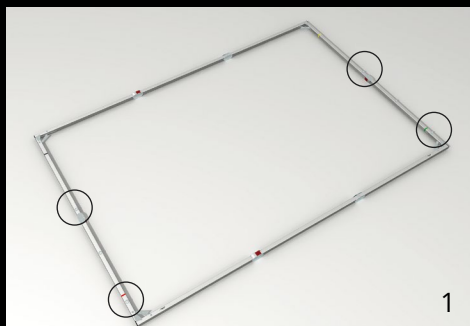
 **VORSICHT** Quetschgefahr!



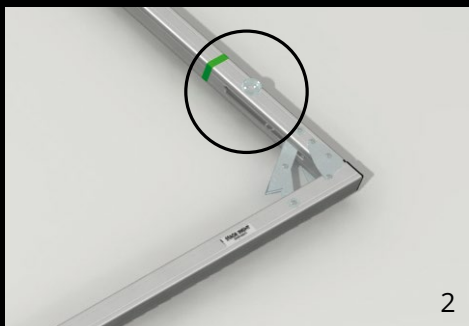
6



7



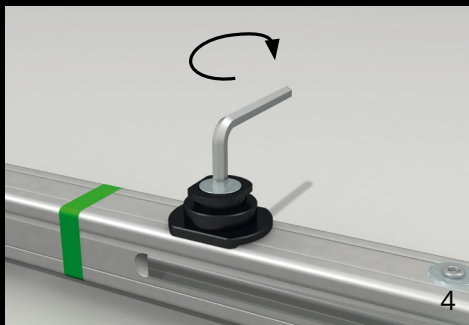
1



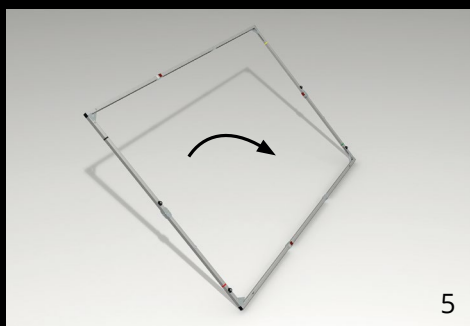
2



3



4



5

ADAPTER

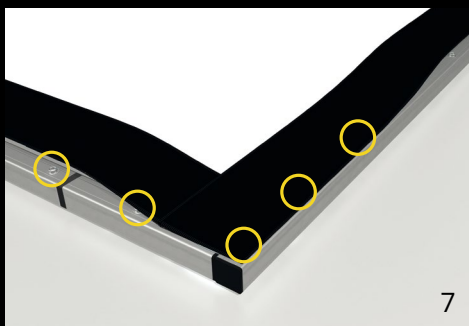
1-4 Befestigen Sie die Rahmenadapter an den runden „Abstandhaltern“ auf der Rückseite des Rahmens mit den Senkschrauben. Benützen Sie dazu den beiliegenden Sechskantschlüssel.

5-7 Drehen Sie den Rahmen um und befestigen Sie die Projektionsfläche.

⚠ VORSICHT Quetschgefahr!



6

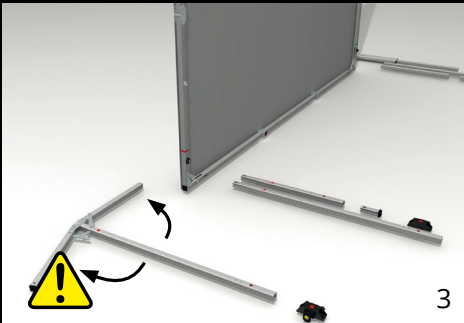
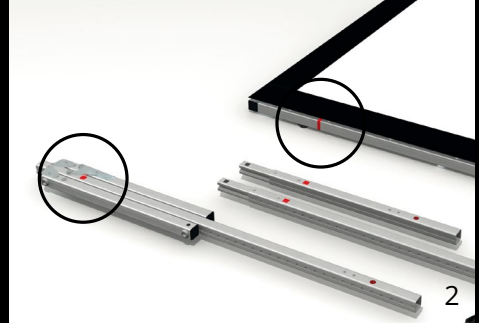


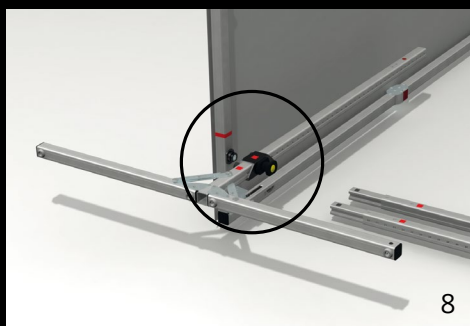
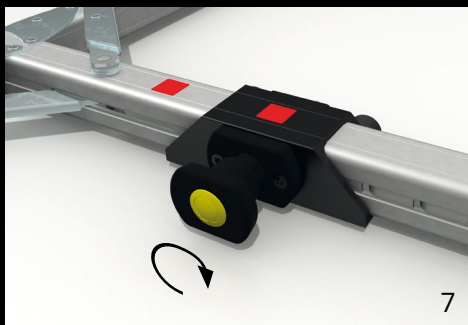
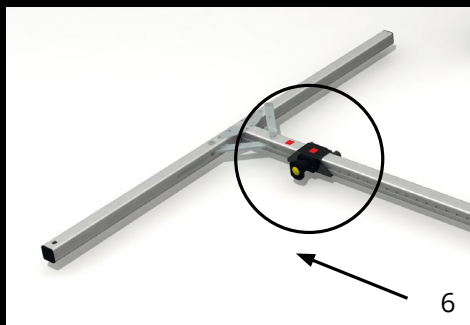
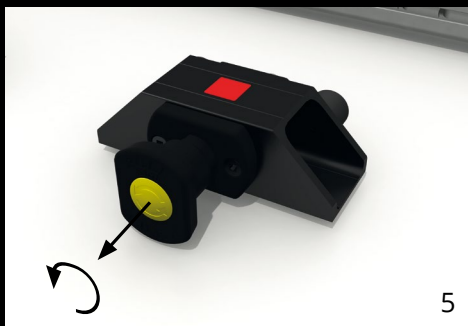
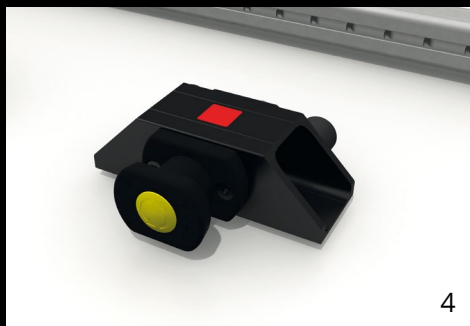
7

ANBRINGEN DER T32-SHIFT FÜSSE

1-2 Legen Sie die Komponenten neben die unteren Ecken des Rahmens. Jede Komponente ist entweder mit einem roten oder grünen Quadrat gekennzeichnet, das die entsprechende Seite des Rahmens angibt. **3** Beginnen Sie mit dem Basismodul. Öffnen und sichern Sie die Fußprofile.

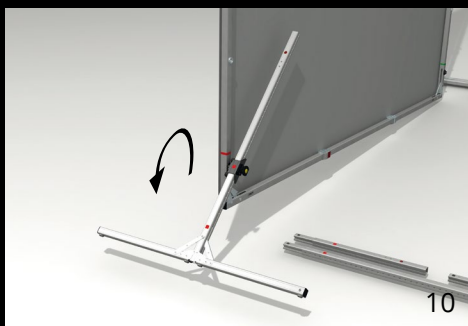
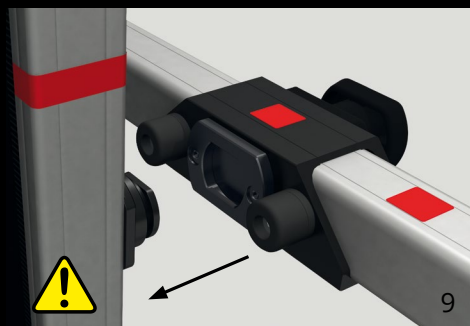
 **VORSICHT** Quetschgefahr!





4-5 Lösen Sie den Verriegelungsmechanismus. Einfach den Knopf ziehen und gegen den Uhrzeigersinn drehen. **6-7** Schieben Sie als nächstes das Verriegelungs-modul auf den tiefsten Punkt des Basismoduls. Stellen Sie sicher, dass die farbigen Quadrate übereinstimmen. **8-9** Heben Sie das Basismodul an und setzen Sie das Verriegelungsmodul horizontal auf den Rahmenadapter. **10** Sichern Sie den Bajonettverschluss, indem Sie das Basismodul in eine vertikale Position drehen.

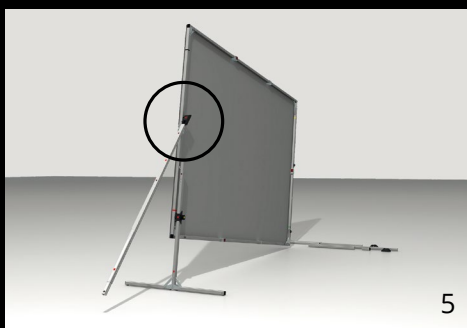
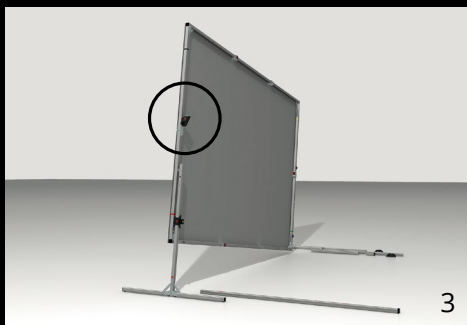
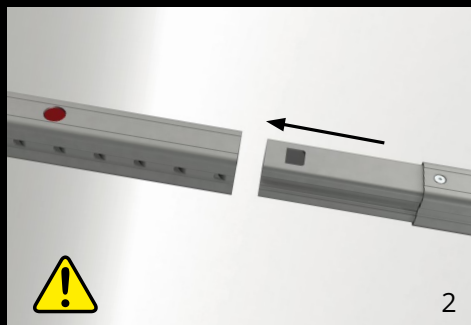
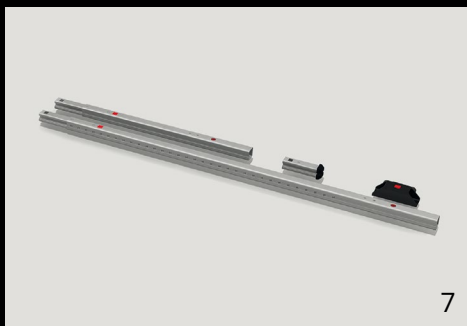
⚠ VORSICHT Quetschgefahr!

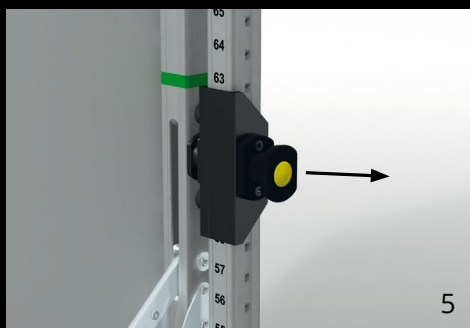
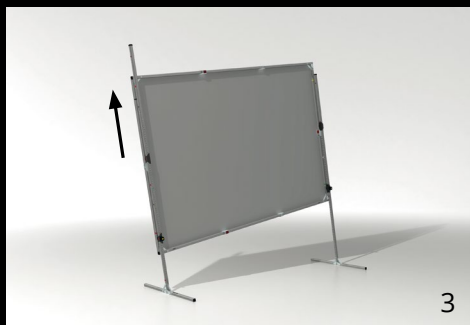
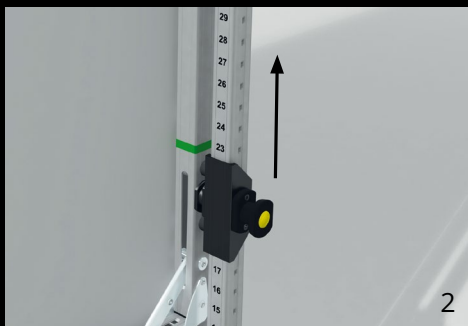
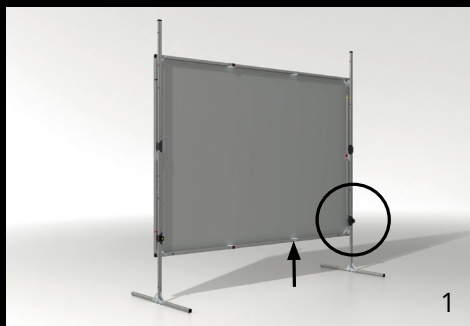


VERLÄNGERUNGEN

1-2 Beginnen Sie nun mit der Montage der Verlängerungen und des Endmoduls. Stecken Sie die Komponenten einfach zusammen, so dass die farbigen Etiketten auf der gleichen Seite sind. Der Schnappverschluss rastet automatisch ein. **3-6** Befestigen Sie das Führungsmodul in einem leicht schrägen Winkel und schieben Sie die Erweiterungsteile durch. **7** Drehen Sie die Verlängerungsteile senkrecht und verbinden Sie diese mit dem Basismodul.

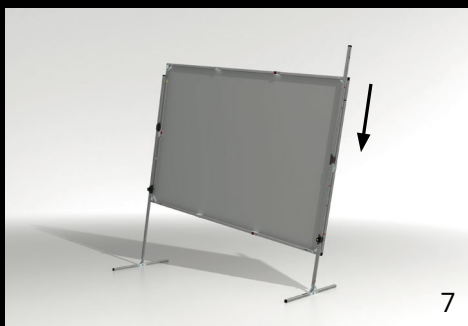
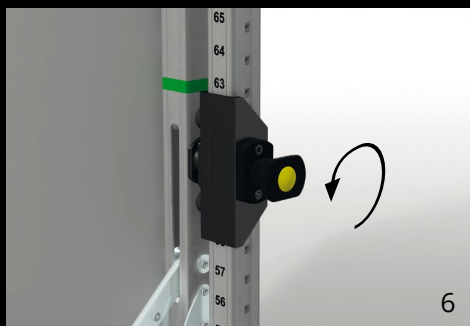
 **VORSICHT** Quetschgefahr!





HÖHENVERSTELLUNG

1-7 Um die Aufstellhöhe anzupassen, wird der Rahmen einfach am unteren Horizontalprofil auf die bevorzugte Position geschoben. Die Verriegelung rastet automatisch ein. Die Höhe kann in Zoll-Schritten (2,54 cm) verändert werden. Durch die Zahlenskala kann auf einfache Weise eine waagrechte Positionierung erreicht werden. Es ist keine zusätzliche Messung erforderlich.



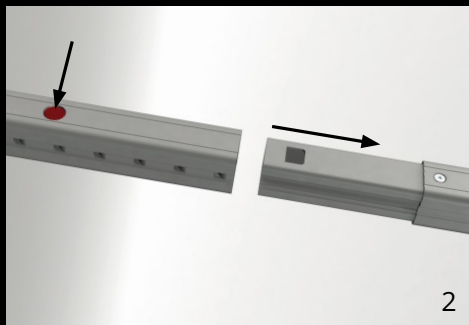
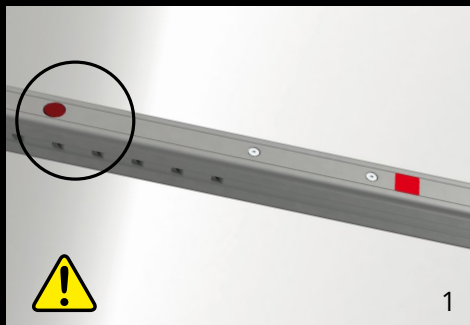
DEMONTAGE

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Demontage.

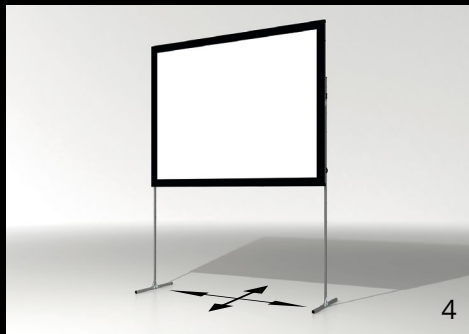
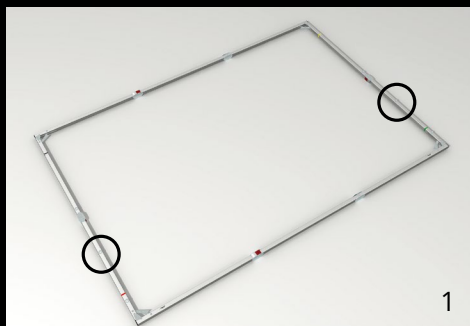
Herunterfallende Teile können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen!

1-2 Der Schnappverschluss wird durch drücken des roten Entriegelungsknopfes gelöst. Die Profile können dann getrennt werden.



TRANSPORTSICHERUNG

1-4 Damit eine einzelne Person eine kleine Projektionswand heben und bewegen kann, können optional Transportsicherungsschrauben angebracht werden. Drehen Sie dazu die Transportsicherungsschraube gegen den T32-SHIFT.



NACHTRÄGLICHE VARIO-RAHMENMODIFIKATION

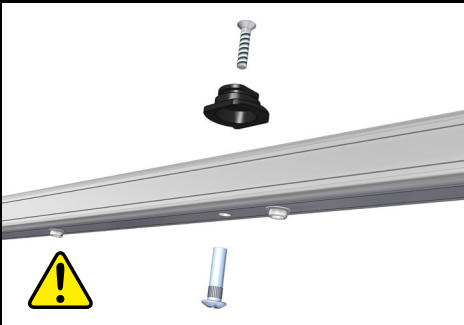
BVZ-MOD/HM/SHIFT

PROJEKTIONSWAND-MODIFIKATION VARIO,
HÜLSENMUTTER M6 + SENKSCHRAUBE M6X30MM

Alle bereits im Einsatz befindlichen VARIO Projektionswände können nachträglich vor Ort von Ihnen selbst adaptiert werden, um sie mit SHIFT-Füßen zu verwenden. Sie müssen lediglich ein Loch bohren und einen Adapter auf die Steckprofile schrauben. Detaillierte Anweisungen finden Sie im zugehörigen Handbuch.

Optional bieten wir eine werksseitige Modifikation mit nachträglicher Anbringung zusätzlicher Einpressmutter mit Drehtellern an, um Rahmenadapter für SHIFT-Füße zu montieren.

 **VORSICHT** Quetschgefahr!



(Bild VARIO 32)



AV Stumpfl GmbH | Mitterweg 46 | 4702 Wallern
AVstumpfl@AVstumpfl.com | www.AVstumpfl.com | +43 7249 42811